

Die „Volks-Zeitung“ erscheint täglich zwei Mal... Expedition: Berlin, W. Unter den Eichen 105...

Volks-Zeitung.

Organ für Jedermann aus dem Volke.

Mit der Gratis-Beilage: Illustriertes Sonntagsblatt.

Verlag: 1892. - 40. Jahrgang.

Abonnementpreis für Berlin: Vierteljährlich mit Beilage 4 Mark... Preis des Einzelheftes 30 Pf.

Für das IV. Quartal 1892

nehmen Abonnenten auf die „Volks-Zeitung“ nebst Gratis-Beilage „Illustriertes Sonntagsblatt“...

Expedition der „Volks-Zeitung“

Berlin W., Unter den Eichen 105 und W., Kronenstraße 46.

Biersteuerliches.

Es geht etwas vor, man weiß nur nicht, was? An dieses bekannte erheben die Mäxler erntet was?...

Feuilleton.

Reiseprozesse. Das einseitige Beispiel „Schlittenrecht“ von Burghart von Gramm behandelt eine so fidele...

gleichen Steigerung ihres Bierverbrauchs bevocht, so braucht sie nur auf Evidenzbänken zu blicken, wo ihr nicht weniger als drei Staaten, Bayern, Württemberg und Baden...

In Baden freilich tritt häufig die genau entgegengesetzte Verbrauchsbewegung in Erscheinung. Hier wurden bis zum 21. März 1880 nur 20 Pf. Steuer für je 15 Liter Raumgehalt des Braugesäßes erhoben...

weil mit dem Bier in Konkurrenz tritt. Die innerhalb dieses Gebietes aufsteigende Steuererhebungen auf den Konsum einwirken, zeigt mit nicht zu unterschätzender Deutlichkeit die Entwicklung des Brauwirtschafts seit 1887...

Ein Verdienst insofern, als diese Steuererhöhung auf den Brauwirtschaft, gerade weil sie so geringfügig war, dem Bier zu gute gekommen ist, denn der Ertrag des Brauwirtschafts...

Berlin, den 26. September 1892.

Trotz der Verlegung des sozialdemokratischen Parteitages finden überall Delegationsversammlungen zu demselben statt. Der sozialdemokratische Verein zu Gießen...

Walog in Fräulein Brian und Herrn Arno. Fräulein Bertens und die Herren Gagay und Braunmüller sind im Besitze ihrer Rollen getrieben, die ihnen an einer anderen Bühne so leicht nachgespielt werden können.

Die städtische Anzahl dramatischer Werkeiten hat der Bühnendirektor der Theateragentur A. G. in Berlin für die bevorstehende Spielzeit den Berliner Bühnen übertragen.

Drama des Königs Endrafa, bearbeitet von Emil Rehl, der „Glorion“, Schauspiel von Hans Land; „Kremlin“, Drama von Wilhelm Meyer, dem Autor von „Unschöne Seiten“...





